

Frankfurt am Main, 15.04.2021

Unterricht ab 19.04.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie durch das Ministerschreiben vom 12.04.2021 lesen konnten, werden wir nach den Osterferien ab Montag, den 19.04.2021 genauso weitermachen, wie wir vor den Ferien aufgehört haben.

Das heißt,

- die Abschlussklassen H9 und R10 haben weiterhin als ganze Klasse **Präsenzpflichtunterricht** nach Stundenplan.
- in den Klassenstufen 5 / 6 / IK gilt **Wechselunterricht**. Der findet im wöchentlichen Wechsel wie bisher nach Plan statt.
- in den Klassenstufen H7, H8, R7, R8, R9 gilt: **Distanz-/Onlineunterricht** im Homeschooling.

Alle übrigen Verabredungen mit den Lehrkräften zu den Materialausgaben- und Rückgaben gelten weiterhin.

NEU: Antigen-Selbsttestpflicht

2 x pro Woche machen die Kinder während des Präsenzunterrichts bzw. der Betreuung in der Schule einen Covid Antigen Selbsttest.

Dafür braucht es die unterschriebene Einwilligungserklärung/Datenschutzhinweise.

Edith-Stein-Schule Schaumburger Str.66-68 65936 Frankfurt

Das Formular steht auf der **Homepage** zum Download / Ausdruck bereit. Ich bitte Sie, es Ihrem Kind am Montag unterschrieben mit in die Schule zu geben, sofern Sie die Möglichkeit zum Ausdruck haben. Es wird allen Schüler*innen, die am Montag in den Präsenzunterricht erscheinen und noch kein unterschriebenes Formular dabei haben, zusätzlich ausgehändigt.

Alle Schüler*innen ab 14 Jahren müssen mit Ihren Sorgeberechtigten gemeinsam unterschreiben, ansonsten reicht die Unterschrift der Sorgeberechtigten.

Die ersten Testungen finden ab **Mittwoch, den 21.April 2021** statt. Bis dahin müssen alle Einwilligungsformulare vorliegen, ansonsten können Ihre Kinder nicht weiter am Präsenzunterricht teilnehmen.

Die Schüler*innen (Klassen 5/6) der Wechselgruppe 2, die erst am 26.April in den Präsenzunterricht kommen, geben bitte alle die Einwilligungsformulare spätestens am **26. April** ab.

Ich hoffe, die Testpflicht hilft dabei, die Schule zu einem sicheren Ort zu machen und Infektionen schnell zu erkennen. Wo viel getestet wird, kann natürlich auch die Fallzahl steigen. Ich wünsche mir von Anfang an, dass wir fürsorglich und sensibel mit allen Menschen umgehen, die sich tatsächlich infiziert haben. Viele haben ja selbst keine Symptome und müssen trotzdem auf sehr viel verzichten, um andere Menschen nicht weiter anzustecken.

Ich hoffe wie unser Kultusminister weiterhin auch, dass diese Maßnahmen dazu beitragen, möglichst bald endlich wieder alle Schüler*innen in der Schule begrüßen und unterrichten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

B. Morelli
Schulleiter

M. Müller
Konrektor